

Leinen sind fest, Platz ist für einen Monat (erst einmal) gebucht und für den nächsten Tag haben wir für eine Woche ein Wagen gemietet.

Es gibt viel zu sehen. Natürlich geht es zum Puerto de Tazacorte. Für Segler die Zweite mögliche Marina. Voller, mit mehr Sonne und einer nicht so schönen Stadt im Hintergrund war es bis jetzt immer zweite Wahl für uns. Ist aber immer einen Ausflug wert.



Welt wir kommen.



Tazacorte von oben.

Direkt in der Umgebung ist ein wunderschöner Platz (Plaza de la Glorieta) mit Mosaik und schönen Pflanzen direkt neben dem Weinmuseum (Casa Museo de Vino).



Auch eine Fahrt zum Piratendorf, Porís de Candelaria (noch nicht ganz fertige Ferienanlage, ehemals Schmugglerdorf, in den Felsen eingebettet)



Abfahrt zum Dorf



Familie



Schmuggler / Piratendorf



Küstenlinie





und zum höchsten Punkt, dem Roque de los Muchachos (2.426m hoch) steht natürlich auf dem Programm.



Roque de los Muchachos mit Observatorien (mit einer der größten der Welt – Zurzeit sind etwa 170 Forschungsinstitute und 31 Staaten an den Instrumenten der ESO beteiligt).









Whow



Runder Regenbogen in den Wolken





Pause



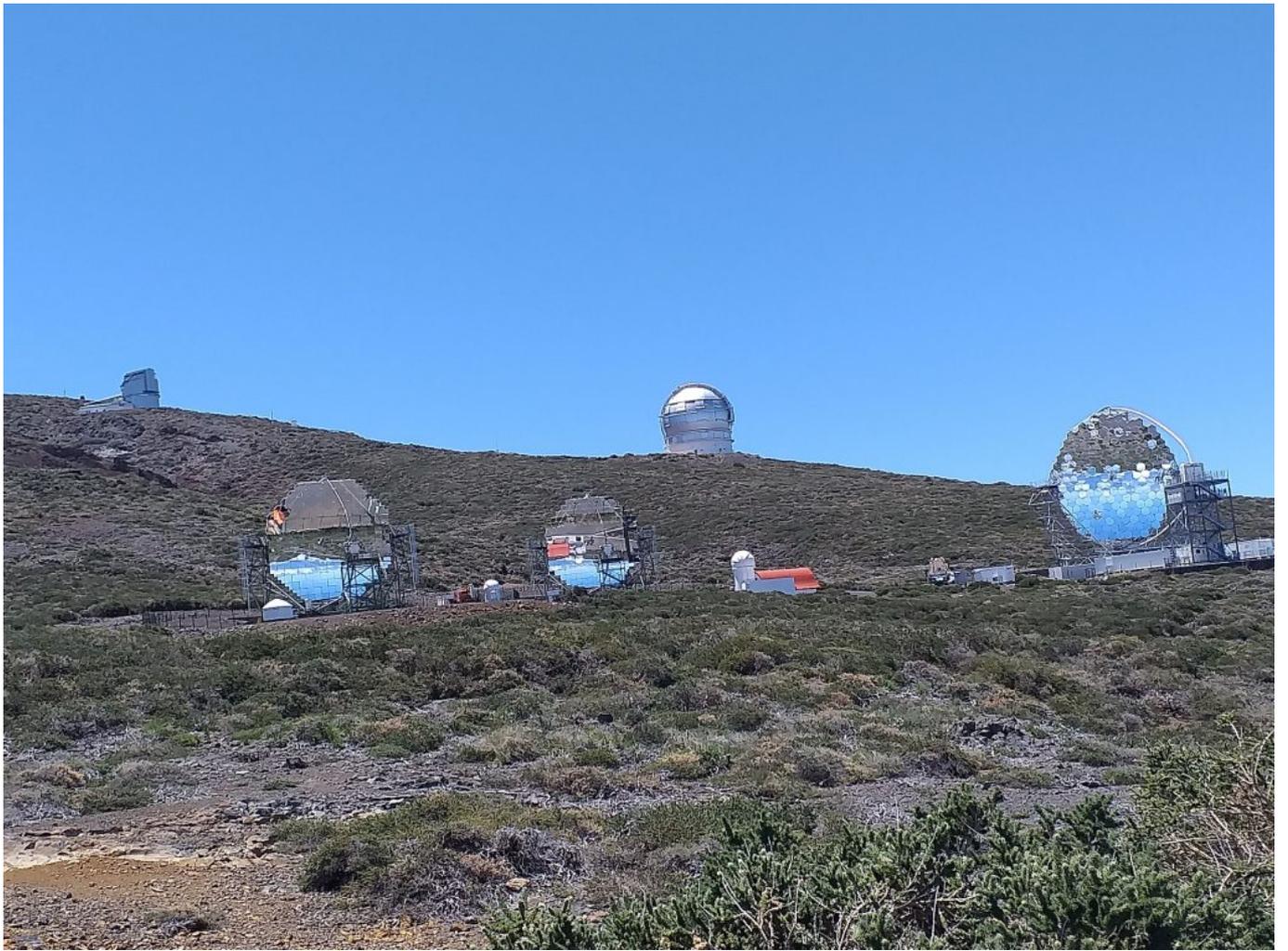












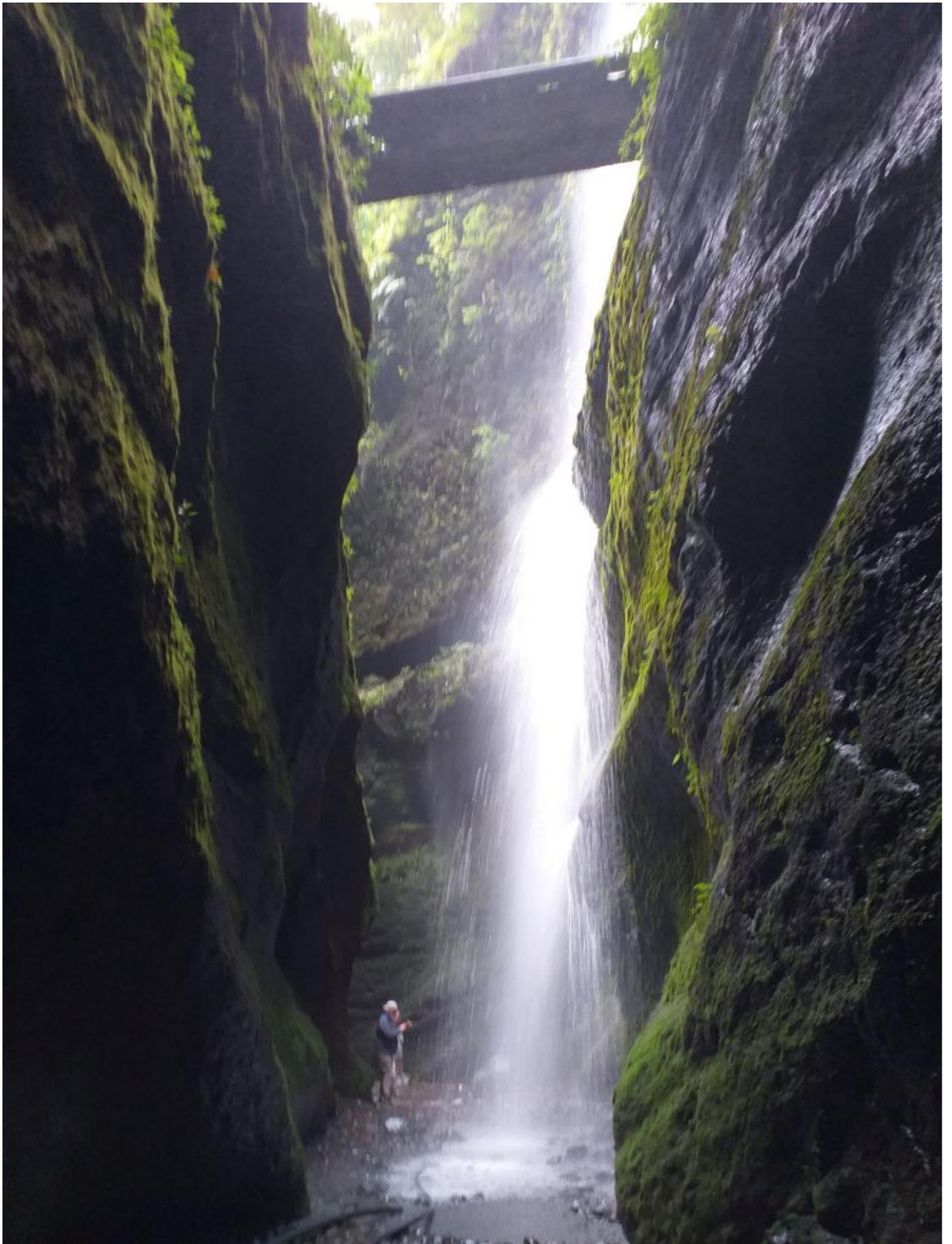


Im Hintergrund der Teide auf Teneriffa - und 120km entfernt !!!





Später geht es noch zu den Cascade de Tilos (Wasserfall). Ein eindrucksvoller Wasserfall in einer engen Schlucht.









Auch die Saline von Fuencaliente wo auch 35.000m² seit 1967 Salz hergestellt wird steht noch auf unserem Besichtigungsprogramm.
Bereits im Jahr 1971 musste die Saline für mehr als ein Jahr die Arbeit einstellen. Grund war

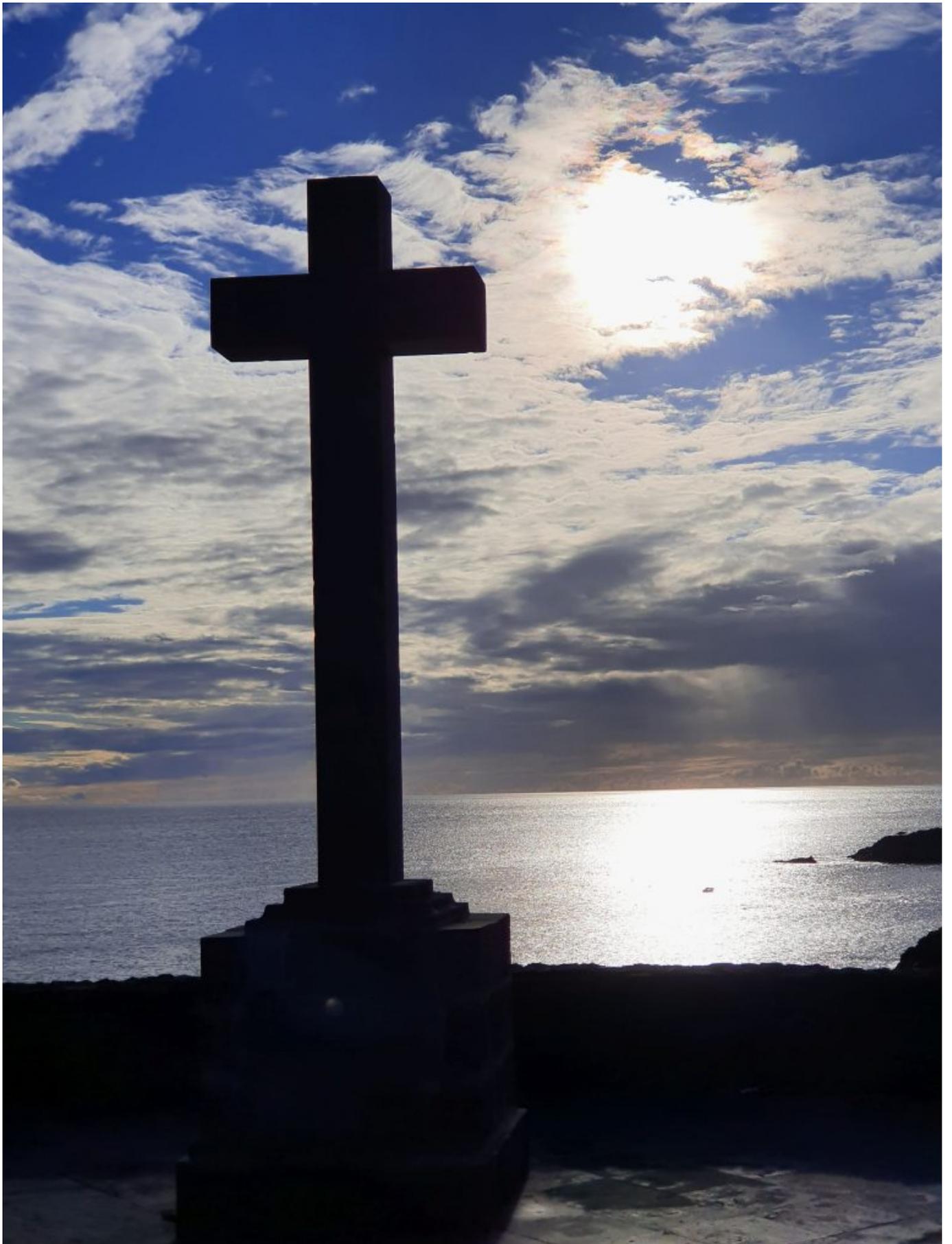
der Ausbruch des Vulkans Teneguía, der nur etwas oberhalb der Saline liegt und dessen Lavaströme in der Nähe des benachbarten Leuchtturms ins Meer flossen. Der Vulkanausbruch hätte beinahe das Ende der Saline bedeutet. Einer der Lavaflüsse kam nur knapp 200 m vor der Saline zum Stehen. Seither wird das Salz unter dem Markennamen *Sal Marina Teneguía* vermarktet.

Alles noch sehr aktiv hier. Überall findet man erkaltete Lavaströme.





Leuchtturm mit Salinen





Taube kam am Leuchtturm fast zu mir hin.

Langsam rückt die Abfahrt der Lisa näher, der Flug ist für den 6. Mai geplant. Lisa wird noch betankt, ein Mietwagen und ein Appartement nahe des Flughafens werden gebucht.

Am Montag den 3. Mai löst die Lisa Tipairua die Leinen in St. Cruz um nach Garachico auf Teneriffa zu segeln.

Wir nutzen den Mietwagen weiter um La Palma noch genauer zu erkunden. Erst wird der Durst in der Destilerie Aldea gestillt. Hier wird seit 1936 Rum hergestellt. Wir bekommen eine super Führung mit allen Informationen und dürfen die Produkte auch sofort testen.

Hardy und Rita bekommen den gleichen Teil Rum wie Doro und ich....Doro ist soo lieb mich beim testen zu unterstützen. Danke Doro ☐

Destilerías



Aldera





Jedes Paar bekommt fünf Gläser Rum.



Destilerie

Wir machten noch einen Ausflug zum Pilzmuseum. Leider war dies nicht wirklich informativ aber in einer schönen Gegend. Ab Oktober gibt es hier wieder Pilze. Eventuell suchen wir den

Kontakt noch einmal.



Casa Roja in Mazo



Mazo

Der Norden wird noch weiter erkundet. Wunderschön Grün und z.T. sehr einsam. In Santa Domingo z.B. ist nicht wirklich viel los.



Pause bei Cafe Barraquito (Zuerst gibst du die gezuckerte Kondensmilch in ein Glas (ideal ist ein schmales hohes Glas). Dann schüttest du vorsichtig den Likör 43 auf die Kondensmilch. Dies geht am besten mit einem kleinen Löffel. Auf den Likör 43 gibst du dann vorsichtig (auch mit Löffel) den Espresso. Oben auf den Espresso gibst du mit einem Esslöffel etwas

Milchschaum. Auf die Schaumkrone streust du etwas Zimt und Zitronenabrieb)





Santa Domingo





Heute haben wir den Küstenweg bis nach Fuencaliente gegangen. Knapp 10 km, sehr schön und gut zu laufen.









Sind gerade mit dem Bus zurückgekehrt. Gleich gehen wir Tapas essen...es ist Tapas Nights in La Palma. Getränk mit Tapa 3€. Mal sehen was es so gibt.

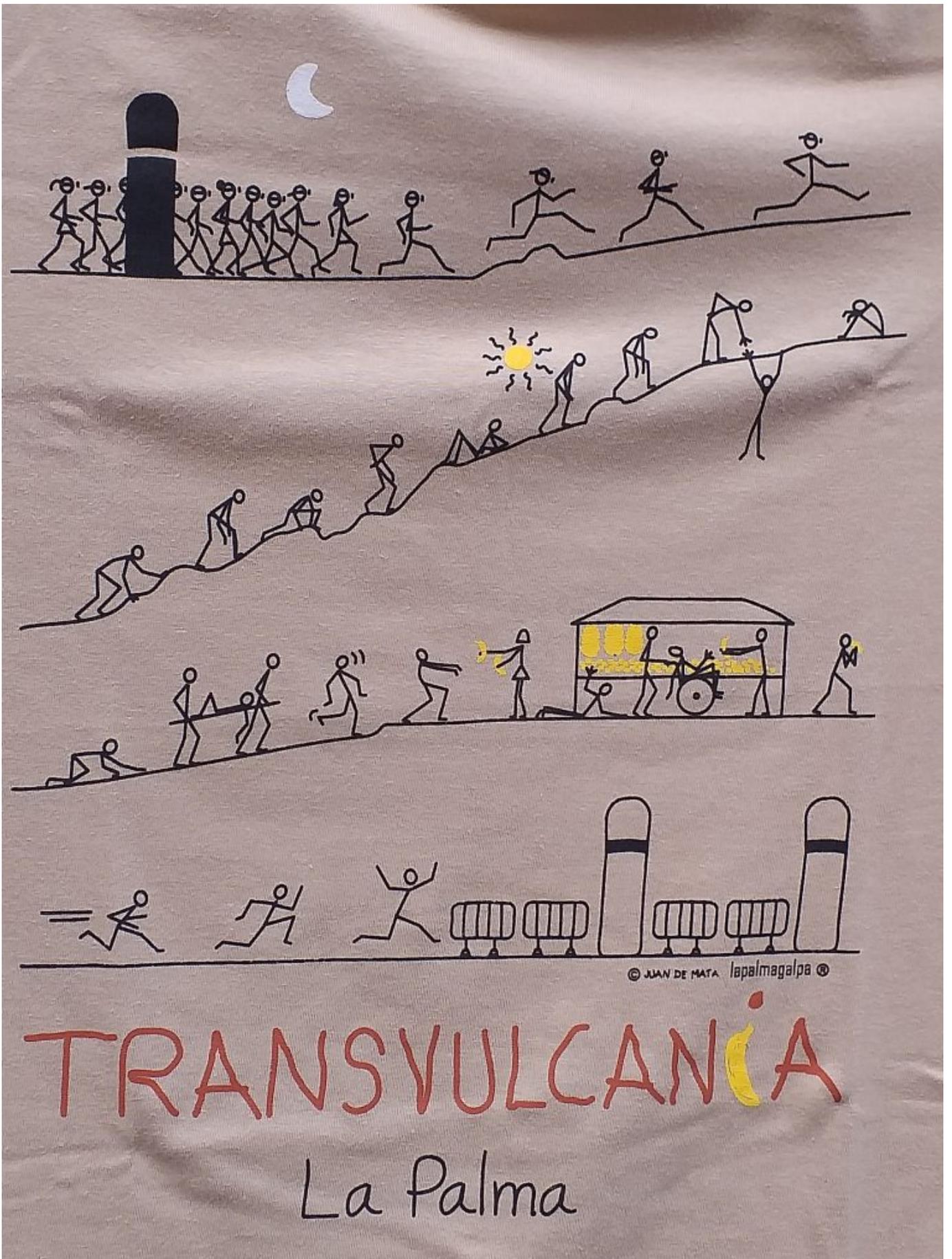
Zum Abschluss noch ein paar Eindrücke aus Santa Cruz de La Palma.



Taube beim Duschen im Brunnen







T-Shirt Druck zum Ultramarathon „Transvulcania“



Unvorstellbar